
Subject: Testosteron überschuss, Biotinmangel...
Posted by [Lemea](#) on Tue, 20 Dec 2011 20:19:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr lieben,

ich habe meine Befunde bekommen.

Biotin 186 ng/l
Zink 0,81 ug/ml
Selen 88 ng/ml

TSH 1.190uU/ml
Östradiol 203 pg/ml
(Follikelphase >10pg/ml Ovulationsphase >146pg/ml Lutealphase >68pg/ml
Postmenopause <37pg/ml)

Prolaktin 9.5
(Follikelphase 2.00-18.0 ng/ml Lutealphase 4.40-25.0 ng/ml Postmenopause 1.80-20.0 ng/ml)

Testosteron 0.97ng/ml
(Follikelphase < 0.6 ng/ml (grauzone 0.5-0.6) Lutealphase < 0.7ng/ml
Postmenopause< 0.7 ng/ml)

DHEA-Sulfat 2900ng/ml

SHBG 86.3 nmol/l

freier Androgenindex 3.9

Sooo nun meine Frage,mein testosteron ist erhöht und ich habe einen Biotinmangel.Ich habe keine Ahnung von den Werten und von den Einheiten aber der tnormalbereich bei Frauen in Sachen testosteron liegt bei 0,06-0,86ng/ml.Kann denn (wie es für mich scheint) dieser leicht erhöhte Wert bereits zu HA führen genauso wie der leichte Biotinmangel?

Der Endokrinologische Befund sagt:

Diagnose Haarausfall

Beurteilung:

E2 entspricht der mittleren Follikelphase.THs basal normal.

Ansonsten Hyperandrogenämie

Empfehlung:

Antiandrogentherapie und Kontrolle der Androgenwerte in 4-5 Wochen.

Ich hatte auch damals leicht Akne das passt ja dann zu dem Hyperandrogenämie oder?

Gruß Lemea